

Hofamt Priel aktuell

volkspartei
hofamt priel



Nr. 2 | April 2016 | Zugestellt durch Post.at

www.vphofamtpriel.at

24. April



Dr. Andreas Khol
Österreich stärken.



Die Sieger und Organisatoren vom Preisschnapsen

Terminvorschau

29. April	18 Uhr	Maibaumaufstellen und Verlosung, Weins
30. April	8-12 Uhr	Feuerlöscherüberprüfung, GDZ, FF-Haus
	19 Uhr	Florianimesse, FF-Haus
1. Mai	11 Uhr	Maibaumaufstellen und Verlosung, Dorfplatz

ÖVP

Hofamt Priel

Wir sind für Sie da!



Liebe Hofamt Prielerinnen!
Liebe Hofamt Prieler!
Liebe Jugend!

Das Thema Asyl brennt vielen von uns unter den Nägeln. Vielen bereitet die große Flüchtlingsbewegung Angst und es weiß niemand wie das weitergehen und enden soll.

Das Problem sollte so gut wie möglich vor Ort einer Lösung zugeführt werden um erst recht diese Flüchtlingsbewegung gar nicht entstehen zu lassen. Trotz allem müssen wir uns mit diesem Thema auseinandersetzen. Nur dagegen zu sein bringt allen auch keine Lösung.

Vor allem sollte man ehrlich damit umgehen. Auf die vielen Unwahrheiten des FPÖ Gemeinderat Stefan

Koch im Freiheitlichen Kurier meiner Person gegenüber gehe ich gar nicht ein, denn eine Lösung dafür hat er keine. **Wir alle sind mit der Unterkunft in Yspersdorf nicht glücklich.**

Tatsache ist, dass ich als Bürgermeister oder die Gemeinde bei Erfüllung aller Auflagen keine Möglichkeit haben es zu verhindern. Derzeitiger Stand ist, dass Herr Dürnsteiner die Gewerbeverhandlung vorzeitig verlassen hat und vorläufig nichts weiter unternimmt.

Es ist für einen Bürgermeister nicht leicht, den Spagat zwischen Befürwortern und Gegnern zu machen. Daher ist es meine Aufgabe den richtigen Konsens für alle zu finden.

Die Bauordnung ist in mehreren Materiengesetzen des Landes geregelt. Als Baubehörde 1. Instanz pflege ich ständigen Kontakt mit Bausachverständigen, Baumeistern und landwirtschaftlichen Sachverständigen und die Entscheidungen sind **keine Mutwillenssache** des Bürgermeisters.

Ob Asylwerberunterkunft, Mehrparteienhaus, Gewerbeobjekt, landwirt-

schaftliches Gebäude oder Wohnhaus, es gelten für alle die Gesetze und Vorschriften.

Populistische und mediale Zurufe wie ich mein Amt zu führen habe, zeigen nur auf, mit welchen Problemen wir derzeit und künftig arbeiten müssen. **Ein persönliches Miteinander wäre hier wirklich mehr gefragt.**

Sie können darauf bauen, dass ich mich auch weiterhin mit ganzer Kraft im Rahmen des Gesetzlichen für die Bürger unserer Gemeinde einsetzen werde.

Bundespräsidentenwahl

Am 24. April findet die Bundespräsidentenwahl statt. Erstmals treten 6 KandidatInnen zur Wahl an. Für die ÖVP kandidiert Andreas Kohl und wirbt um ihr Vertrauen. Als ehemaliger Nationalratspräsident und langjähriger Parlamentarier bringt er sehr viel Erfahrung für dieses Amt mit. **Ich lade sie ein zur Wahl zu gehen und bitte um ihre Unterstützung für Andreas Kohl.**

Mit den Wünschen auf einen schönen Frühling verbleibt

herzlichst
Ihr

Fritz Buchberger

Erfahrung macht stark.
In schwierigen Zeiten:
auf die Stärken unseres
Landes bauen.

24. April

Dr. Andreas Kohl
Österreich stärken.

Für einen neuen Bundespräsidenten
www.andreaskohl.at

**volkspartei
hofamt priel**

Informationen und weitere
Fotos finden Sie auf
unserer Homepage

www.vphofamtpriel.at

Impressum: Medieninhaber und Hersteller: Volkspartei Niederösterreich, 3100 St. Pölten, Ferstlergasse 4;
Herausgeber und Redaktion: Volkspartei Hofamt Priel; GPO Bgm. Friedrich Buchberger, 3681 Hofamt Priel, Doberggasse 4; Layout: Franz Jaschke; DVR: 048287



BPW 2016

a n d r e a s k h o l . a t

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger!

Als Patriot will ich Ihre Interessen in der Heimat und in der Welt wirksam schützen. Frei nach meinem Motto „Kraft aus Erfahrung“ verspreche ich, dass ich mich mit meiner ganzen Kraft und Erfahrung dafür einsetzen werde. Ich freue mich, dass mir mit der Kandidatur für die Bundespräsidentenwahl diese Chance geboten wird und nehme diese Herausforderung sehr gerne an.

In meiner bisherigen Laufbahn habe ich unter Beweis gestellt, dass ich über Parteigrenzen hinausdenken und erfolgreich mit allen Parteien zusammenarbeiten kann. Als Generalsekretär der Europäischen Demokratischen Union (EDU) durfte ich über 15 Jahre auch internationale Erfahrung sammeln. Doch auch wenn ich in der Welt unterwegs war, bin ich tief in meiner Heimat Österreich verwurzelt. Nicht nur durch meine Arbeit als ehrenamtlicher Seniorenvertreter kenne ich die Anliegen der Menschen in unserem Land. Der Austausch der Generationen war und ist mir immer besonders wichtig.

Wenn ich Bundespräsident werde, verspreche ich, das Amt ehrlich, heimatverbunden und weltoffen auszuüben. Ich will ein bescheidener Volkspräsident sein und die Hofburg zum Zentrum der Bürgergesellschaft machen.

In den kommenden Monaten werde ich quer durch Österreich unterwegs sein. Ich freue mich dabei auf viele persönliche Begegnungen und Gespräche – vom Bodensee bis zum Neusiedlersee.

Ich will Bundespräsident werden, um das Sprachrohr der Österreicherinnen und Österreicher zu sein und Ihre Interessen in Österreich, Europa und der Welt zu vertreten. Ich bin überzeugt, dass ich als Bundespräsident etwas für unser Land leisten und etwas bewegen könnte. Mit Ihrer Hilfe kann mir das gelingen.

Herzliche Grüße,

Dr. Andreas Khol



Die sichere Wahl in unsicheren Zeiten

In unsicheren Zeiten braucht Österreich eine sichere Wahl. Gerade jetzt können wir uns keine Experimente leisten, sondern müssen auf Erfahrung, Kompetenz und Weitblick setzen. In diesem Sinne geht die ÖVP mit Andreas Khol in die Bundespräsidentenwahl. Er ist der beste Kandidat und die richtige Wahl für Österreich.

Andreas Khol ist ein politischer Routinier und anerkannter Verfassungsjurist, der die Anliegen der Menschen gerade durch seine Arbeit als ehrenamtlicher Seniorenvertreter kennt. Er steht für Bürgernähe, Heimatverbundenheit und den Austausch der Generationen. Unser Ziel ist daher klar: Der nächste Bundespräsident soll Andreas Khol heißen!

Dr. Reinhold Mitterlehner
Vizekanzler & ÖVP-Bundesparteiobmann

»I MAG DES LAND, I MAG DIE LEIT.
ÖSTERREICH IST MIR EIN
HERZENSANLIEGEN«

Dr. Andreas Khol

Andreas Khol online unterstützen

Unter www.andreaskhol.at können Sie sich als Unterstützer des ÖVP-Kandidaten registrieren. Folgen Sie Andreas Khol auch auf Facebook und Twitter!



Für einen neuen
Bundespräsidenten
www.andreaskhol.at



Erfahrung

macht stark.



Österreich braucht jetzt den erfahrensten Bundespräsidenten.

Gerade in schwierigen Zeiten braucht unser Land einen Bundespräsidenten, der die Sorgen und Ängste der Menschen versteht. Der als international anerkannter Verfassungsexperte die Möglichkeiten besser kennt als andere. Der schon als Präsident den Nationalrat überparteilich und erfolgreich geführt hat. Der in unsicheren Zeiten als Oberbefehlshaber des Bundesheeres eine sichere Wahl ist und zudem auf wichtige Kontakte bauen kann, im Inland und im Ausland.

Dr. Andreas Khol wird als Bundespräsident zwischen den Parteien vermitteln, die Regierung zu notwendigen Reformen antreiben, damit der hart erarbeitete Wohlstand erhalten bleibt. Er wird die Kluft zwischen Politik und Menschen abbauen und die Hofburg für Bürgeranliegen öffnen.

Österreich braucht jetzt einen Bundespräsidenten mit Herz für Familie und Land.

Andreas Khol ist mit unserem Land verbunden wie kein Zweiter. Heimat- und Naturliebhaber. Begeisterter Skifahrer. Mit starker Leidenschaft für Recht und Gerechtigkeit. Universitätsprofessor für Verfassungsrecht. In seiner Großfamilie, bei 6 Kindern und schon 15 Enkelkindern, ist immer etwas los. Da wird viel diskutiert. Aber stets auch die Meinung des Anderen gehört und respektiert. Das wünscht sich Andreas Khol als Bundespräsident ebenso für unser Land: wenn die Herausforderungen am größten sind, müssen wir das Gemeinsame über das Trennende stellen. Gerade jetzt muss der Bundespräsident darauf achten, dass die Politik über Parteigrenzen hinweg gemeinsame Lösungen für unser Land findet.

24. April



Dr. Andreas Khol
Österreich stärken.



Steuerreform: Mehr Geld zum Leben.

Das neue Jahr fängt ja gut an! Jetzt ist die Steuerreform in Kraft, und jedem Steuerzahler bleibt mehr Geld im Börsel.

Jetzt beginnt ein neues Steuer-Zeitalter in Österreich: Mit einem Gesamtvolumen von 5,2 Milliarden Euro profitieren alle Arbeitnehmer/innen, Unternehmer/innen, Familien und Pensionist/innen von der Steuerreform. Damit hat jeder und jede Einzelne mehr finanziellen Spielraum, es bleibt mehr Netto im Börsel. So entlasten wir besonders den Mittelstand und die Familien. Gemeinsam mit der Lohnnebenkosten-Senkung sind

das wichtige Wachstumsimpulse für Konsum und Investitionen. Reformen, die die Handschrift der ÖVP zeigen: vernünftig, ausgewogen und nachhaltig. Und das ist auch unser Auftrag für die Zukunft, wenn es um Entbürokratisierung und Bildung geht. Nur so können wir den Arbeits- und Wirtschaftsstandort Österreich weiterbringen – für eine gute Zukunft mit neuen Chancen!



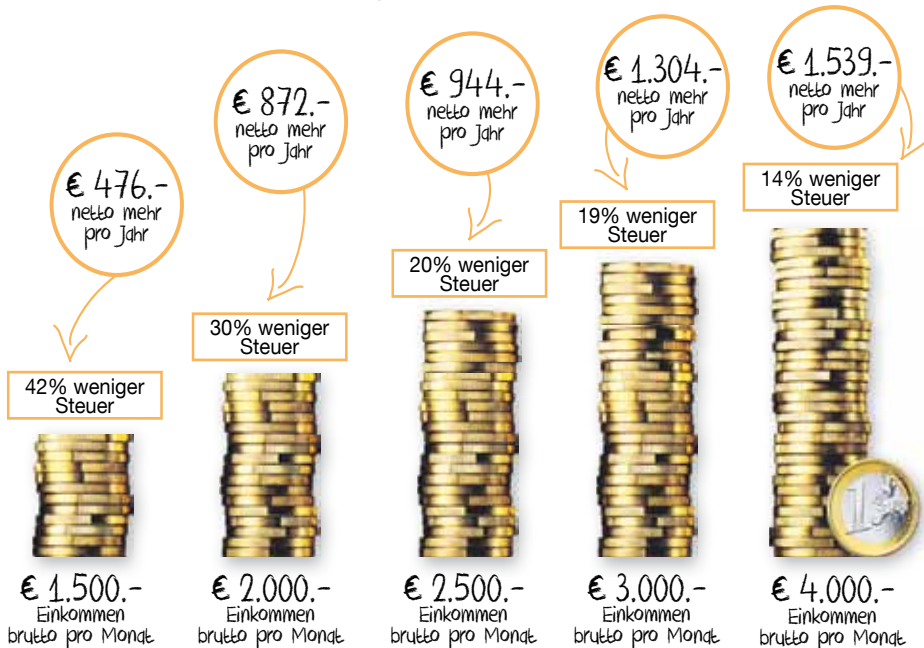
Ihr Abgeordneter DI Georg Strasser und Vizekanzler Dr Reinhold Mitterlehner

Mit der Steuerreform 2016 bleibt jedem Steuerzahler mehr Netto vom Brutto!

Im Schnitt 1.000,- Euro pro Jahr; wer mehr verdient, dem bleibt sogar mehr. Das wird den Konsum und die Wirtschaft ankurbeln und für neue Arbeitsplätze sorgen.

Ihren persönlichen Steuervorteil können Sie ganz einfach mit dem Entlastungsrechner des Finanzministeriums herausfinden: www.bmf.gv.at/entlastung. Alle Details zur Steuerreform finden Sie auch unter oevp.at/entlastung.

In diesem Sinne: **Ein gutes neues Jahr!**



ÖAAB Schitag

Schitag am Samstag den 13. Februar 2016 führte nach Hinterstoder

Am 13. Februar konnte Obmann Stellvertreter Martin Schmutzer wieder zahlreiche Schifahrer begrüßen. Bei gutem Wetter und tollen Pistenverhältnissen ist einem



herrlichen und schönen Schitag nichts im Wege gestanden. Auch in der Hütte hatten so manche Schifahrer ihren Spaß. So konnten wir nach einem schönen Tag in Hinterstoder die Heimreise wieder antreten.

ÖAAB Preisschnapsen

Am Samstag den 12. März 2016 konnte Obmann Peter Koch im Gemeindezentrum Hofamt Priel wieder zahlreiche Spielerinnen und Spieler beim diesjährigen Preisschnapsen des ÖAAB Hofamt Priel begrüßen.

Nach ein paar spannenden Stunden standen die Preisträger fest.

Der ÖAAB Hofamt Priel bedankt sich für die tollen Preise bei den Sponsoren recht herzlich.

Ergebnis

- | | |
|----------------------|-------------------------|
| 1 Pflügl Johann | 9 Lichtenwallner Max |
| 2 Fuchsluger Johann | 10 Kernstock Andreas |
| 3 Aigner Gerlinde | 11 Starkmann Andreas |
| 4 Aigner Erich | 12 Heiligenbrunner Alex |
| 5 Eder Helmut | 13 Starkmann Andreas |
| 6 Undeutsch Peter | 14 Lichtenwallner Max |
| 7 Thalinger Stefan | 15 Ascher Kurt |
| 8 Lichtenwallner Max | 16 Iber Franz |

ÖAAB Obmann Peter Koch

Seniorenbund im neuen MedAustron

Am 15. März 2016 besuchten über 50 Seniorinnen und Senioren das neu errichtete Krebsbehandlungszentrum MedAustron in Wiener Neustadt.

Nach einem Diavortrag mit allgemeiner Information über die punktgenaue Bestrahlungsmethode, konnten Fragen gestellt werden. Danach wurden bei der Hausführung unter anderem die Behandlungsräume und die Bestrahlungsgeräte gezeigt.

Nach einer Kaffeejause fuhren wir zum Heurigen Stanihof.



Seniorenbund turnt regelmäßig



Bereits seit dem Jahre 2011 führt der Seniorenbund Persenbeug - Hofamt Priel ein spezielles Seniorenturnprogramm, jeweils im Frühjahr und im Herbst, mit je neun Einheiten durch.

Unter der Leitung von Ernst Kamleitner turnen rund 20 Seniorinnen und Senioren im Gemeindezentrum Hofamt Priel

Seniorenbundobmann Josef Pöcksteiner

Auf regionale Wertschöpfung schauen

Sie entscheiden bei jedem Einkauf

Egal ob es um gesunde und g'schmackige Lebens- und Genussmittel geht, um erneuerbare Energie aus heimischen Ressourcen, um Tierwohl oder um beste Produktqualität: Regional ist genial, Regionalität ist die beste Garantie, dass die Wertschöpfung vor Ort bleibt.

Das Leistungsangebot unserer regional orientierten Landwirtschaft ist vielfältig und soll es auch bleiben. Dazu kommt noch ein gesamtwirtschaftlicher Faktor, denn jeder heimische Bauer sichert im Schnitt drei Arbeitsplätze. Sie entscheiden bei jedem Einkauf, zu welchem Produkt Sie greifen.

Bauernbundobmann Franz Jaschke



BESTE QUALITÄT.
DA SCHAU'N WIR DRAUF. DU AUCH?

In Niederösterreich erfreuen wir uns jeden Tag an einer wunderschönen Landschaft, herrlichen Genüssen und wertvollen Traditionen. Unsere Bäuerinnen und Bauern tragen Tag für Tag mit viel Leidenschaft und harter Arbeit dazu bei. Diese Leistung würdigt der NÖ Bauernbund mit der Kampagne „Da schau'n wir drauf“!

Schau'n Sie rein auf: niederosterreichs-bauern.at/da-schau-n-wir-drauf

Bauernbund aktuell

Wir gratulieren herzlich



Frau Maria und Herrn Karl Koch zur Goldenen Hochzeit



Frau Josefa Reithner zum 80. Geburtstag



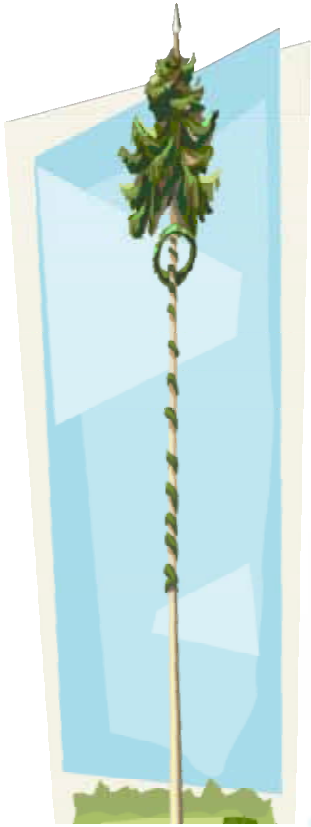
Frau Maria Reichenpfader zum 80. Geburtstag



Herrn Engelbert Schmutzer zum 60. Geburtstag

Wir gratulieren herzlich

MAIBAUMAUFSTELLEN und VERLOSUNG !!



Freitag, 29. April 2016
Gh. Hinterleithner in
Weins ab 18.00 Uhr

Festzelt,
LIVE-Musik,
Maibaubar u. vieles mehr !

Die Weins'er Teufel

Für Speisen u. Getränke ist besten's gesorgt.

!! Surstelzen vom Holzkohlengrill u. vieles mehr !!

ACHTUNG! MAIBAUMLOS VERKAUF während der
Veranstaltung!!!

Beheiztes Festzelt !

Auf Euer Kommen
freut sich der
Hofamt Priel

